

Peter Dreißig

Bäckermeister; Geschäftsführer Bäckerei Dreißig

Stefan Süß

Pastor; Rektor des Naemi-Wilke Stiftes Guben

Gottfried Hain

Verwaltungsangestellter; Verwaltungsdirektor des Naemi-Wilke Stiftes Guben

Klaus-Dieter Hübner

Bauingenieur; Bürgermeister der Stadt Guben

Fred Mahro

Dipl.Ing.; 1. Beigeordneter der Stadt Guben

Peter Weiß

Dipl.Ing.; Geschäftsführer des gemeinnützigen Gubener Bildungsvereins (GBV)

Günter Schneider

Dipl.Ing.; Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Guben

Wolfram Nelk

Dipl. Physiker; Geschäftsführer des Gubener Wasser- und Abwasserzweckverbandes

Dr. Andreas Keller

Arzt; Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung

Lutz Materne

Journalist; Stellv. Vorsitzender des Gubener Heimatbundes

Veit Kalinke

Dipl.Ing.; Direktor der Stadtparkasse Guben

Gunnar Geilich

Zimmermann; Geschäftsführer des Gerüstbauunternehmens Geilich GmbH

Zbigniew Samociak

Pfarrer der kath. Gemeinde Gubin

Lech Jan Kiertyczak

Bürgermeister der Stadt Gubin

Ullrich Sasse

Architekt; Geschäftsführer des Architekturbüros Sasse Cottbus

Günter Quiel

Dipl.Ing.; Vizekanzler der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Uwe Aschenbrenner

Pfarrer der kath. Gemeinde Guben

Matthias Bärmann

Bau-Ing.; Bärmann & Partner GbR Guben

Michael Domke

Pfarrer der evang. Gemeinde Guben

Förderverein zum Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Gubin

Gründungsurkunde



Die Initiatoren

der Städte Guben und Gubin verfolgen mit dem Aufbau der Stadt- und Hauptkirche die Hoffnung für eine kontinuierliche gemeinsame Entwicklung

möchten, dass sich die Bevölkerung der beiden Städte durch freiwillige Arbeitsleistungen und Spenden an der Realisierung des Wiederaufbaus beteiligen

möchten dabei vor allem junge Menschen aus beiden Städten in die praktische Vorbereitung, Organisation und Realisierung einbinden und durch gemeinsame Ziele ganz praktisch zur Völkerverständigung, Zu-

sammenarbeit und gemeinsamen Zukunft beitragen

sind überzeugt, dass durch diese Aufgabe die Einsicht zur Zusammenarbeit wächst und gemeinsame Ziele zur Regel werden

sehen in dieser Aufgabe ein Signal für die hier lebenden Menschen, ihre Geschicke in die eigenen Hände zu nehmen

sind überzeugt, dass die Stadt- und Hauptkirche eine Begegnungsstätte wird, von der humane, soziale, kulturelle und wirtschaftliche Potentiale vorbereitet, abgeleitet und realisiert werden.

Gründungsversammlung
am 09.05.2005 um 10. Uhr
in Guben, Cottbuser Str. 1